

15. Juli 2021

Arbeiten für Fahrbahnerneuerung Landesstraße L 7190 im Bereich Scheib gehen in die Endphase.

LR Schleritzko auf Baustellenbesichtigung

Landesrat Ludwig Schleritzko überzeugte sich persönlich über den Stand der Bauarbeiten für die Fahrbahnsanierung der Landesstraße L 7190 im Gemeindegebiet von Kirchsschlag. Der Mobilitätslandesrat dazu: „Das Land NÖ investiert laufend in das Landesstraßennetz. Vorrangiges Ziel ist dabei der Ausbau und Erhalt der Verkehrssicherheit, damit die Verkehrsteilnehmer und Verkehrsteilnehmerinnen so sicher als möglich von A nach B kommen.“

Auf Grund des Alters der Straßenkonstruktion, den aufgetretenen Schäden sowie der zu geringen Fahrbahnbreite entspricht die Fahrbahn der Landesstraße L 7190 nicht mehr den heutigen Verkehrserfordernissen. Aus diesem Grund hat sich der NÖ Straßendienst entschlossen, die Fahrbahn der Landesstraße L 7190 zu erneuern. Auf einer Gesamtlänge von rund 700 Meter wird die Fahrbahn verbreitert, erneuert und verstärkt. Dabei wird der gesamte Oberbau verstärkt und in einer Stärke von 30 - 40 Zentimeter im Baumischverfahren durchgefräst, die Planie hergestellt und eine 8 Zentimeter starke bituminöse Tragschicht eingebaut. Abschließend werden über die gesamte Länge die Bankette wiederhergestellt. Im Jahr 2022 erfolgt die Herstellung einer einfachen Oberflächenbehandlung.

Die Bauarbeiten werden von der Straßenmeisterei Pöggstall unter Beiziehung von Baufirmen aus der Region ausgeführt, haben im Mai 2021 begonnen und werden bis Ende Juli 2021 abgeschlossen sein. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 200.000 Euro, wovon rund 175.000 Euro vom Land NÖ und rund 25.000 Euro von der Marktgemeinde Kirchsschlag getragen werden. Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst, Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at